

Zur Versendung liegt bereit:

Ⓜ

Der Märchenbrunnen im Friedrichshain zu Berlin

Architekt: Ludwig Hoffmann

Bildhauer: Josef Rauch + Ignatius Taschner + Georg Wrba

Herausgeg. im Auftrag der städtischen Kunstdeputation

Mit einer Einleitung von Dr. Max Osborn

Ein volkstümliches Kunstwerk grossen Stiles zu schaffen – dies war das Ziel der Berliner Stadtverwaltung, als sie beschloss, dem Friedrichshain durch die Errichtung des „Märchenbrunnens“ einen Schmuck zu verleihen, wie ihn bis heute kein anderer der ihrer Obhut anvertrauten Parks aufzuweisen hat. Es war ein Plan, der nach seinem Umfang wie nach den Mitteln, die er erforderte, fast alles übertraf, was die preussische Hauptstadt vordem im Dienste der Kunst unternommen hatte. Ein Gedanke, der an die festlich gestimmten ähnlichen Schöpfungen lebensfroher Renaissancezeiten erinnerte. Eine monumentale Zier der Stadt und ein Geschenk an die Einwohnerschaft sollte entstehen. Aus diesem Doppelzweck wuchsen Idee und Form des schönen Werkes organisch auf; in ihm lag der Reiz, aber nicht minder die Schwierigkeit seiner Konzeption und Durchführung. Wie es, unter Ludwig Hoffmanns Hand und Leitung, reife und gelang, wird für alle Zeit einen Ruhmestitel berlinischer Kunstpflege bilden.

50 Tafeln in Folioformat nach Naturaufnahmen.
Preis in eleganter Leinenmappe 20 Mark
Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % + In Kommission mit 25%
Ein Probeexemplar bar mit 40% Rabatt

BERLIN
VERLAG FÜR KUNSTWISSENSCHAFT G. M.
B. H.